

Der tägliche Kampf mit dem Computer!

Beitrag von „nofretete“ vom 25. Mai 2003 17:55

Da fällt mir noch was ein: Bei meiner ersten Examensarbeit war es noch so, dass mein Computer meinen Drucker nicht mehr erkennen wollte und ich mir erst mal einen neuen Drucker besorgen musste, war auch kurz vor der Abgabe.

Ach ja, und mein Auto hat einen Tag vorher noch entschieden, dass die Kupplung ausgewechselt werden muss, so dass ich mich am Tag vor der Abgabe auch noch darum kümmern konnte, dass mein Auto aus der Uninähe in die WERkstatt geschleppt wird und ich am Tag der Abgabe mit dem Bus zur Uni jockeln durfte (Abgabe war Punkt 12 Uhr), ich hatte aber um 12 Uhr ein anderes Seminar in einem anderen Gebäude (weiter von der Uni entfernt) und da musste ich ja auch wieder mit dem Bus hin, da mein Auto sich ja entschieden hatte, den Tag in der Werkstatt zu verbringen. Die im Prüfungsamt war nicht sehr erfreut, dass sie ihre Pause unterbrechen musste, um meine Arbeit um 11:30 Uhr entgegenzunehmen. Dabei haben die doch ständig Pause.

Von daher ist jetzt alles ja noch harmlos.

Mein Computer ist zur Zeit ganz artig, er hat mir zwar immer noch nicht verraten, warum er manchmal so viel Platz zwischen Fußnotenteil und Text lässt und mir so die Überschriften auf der einen SEite und den Text dazu auf die andere Seite packt. Wenn ich dann die Überschrift zum Text schieben will, muss ich mit der Return Taste drei-viermal nach unten gehen und mein Ausblick verschiebt sich in das Literaturverzeichnis. Ich habe jetzt mit Mühe und Not ein paar Sätze so gekürzt, dass alles eine Zeile nach oben ging, da hat er dann gleich drei Sätze des beagten Textes unter die Überschrift gesetzt, komisch, vorher hat er den gesamten Platz freigelassen.

Ist das noch zu verstehen oder war meine Darstellung sehr konfus?

Werde den Kampf mal wieder aufnehmen. Euch noch viel Durchhaltevermögen,

Leo und JUstus wie schauts aus?

Lg, N.